

GA-8IHP
P4 Titan-RDRAM Motherboard

BENUTZERHANDBUCH

Pentium®4 Prozessor Motherboard
Rev. 2101

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	3
WARNUNG!	3
 Kapitel 1 Einführung	4
Leistungsmerkmale	4
GA-8IHX Motherboard-Layout	6
 Kapitel 2 Hardwareinstallation	7
Schritt 1: Installieren der Central Processing Unit (CPU)	8
Installieren der CPU	8
Installieren des CPU-Kühlkörpers	9
Schritt 2: Installieren der Arbeitsspeichermodule	10
Einführung in RIMM (Rambus In-line Memory Module)	11
Schritt 3: Installieren der Erweiterungskarten	12
Schritt 4: Verbinden der Flachbandkabel, Gehäuseanschlüsse und Stromversorgung	13
Schritt 4-1 : Verbinden mit dem hinteren E/A-Feld	13
Schritt 4-2: Verbinden mit den anderen Anschlüssen	15
Schritt 4-3: Verbinden mit der ATX 12V-Stromversorgung	22

Lieferumfang

- | | |
|--|---|
| ☒ Das GA-8IHPX Motherboard | ☒ GA-8IHPX Benutzerhandbuch |
| ☒ E/A-Platte | ☒ CRIMM x 2 |
| ☒ PC-Schnellinstallationsanleitung | ☒ Floppy-Kabel x 1 |
| ☒ IDE-Kabel x 3 | ☒ USB-Kabel x 2 |
| ☒ Motherboardtreiber- & Utility-CD | ☒ SPD-KIT x 1 |

WARNUNG!



Computerhauptplatinen und Erweiterungskarten enthalten sehr empfindliche Chips mit integrierten Schaltungen (IC-Chips). Um sie vor Schäden durch statische Elektrizität zu schützen, befolgen Sie bitte immer die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Ihren Computer einrichten.

1. Netzstecker Ziehen, wenn Sie innerhalb des Computers Änderungen vornehmen.
2. Tragen Sie eine Antistatik-Manschette, bevor Sie Computerkomponenten berühren. Haben Sie keine solche Manschette, dann berühren Sie bitte mit beiden Händen einen richtig geerdeten Gegenstand oder einen Metallgegenstand wie z.B. das Gehäuse des Computernetzteils.
3. Halten Sie die Komponenten am Rand und berühren möglichst nicht die IC-Chips, Leitungen, Anschlüsse oder andere Bauteile.
4. Legen Sie die Komponenten immer auf eine geerdete Antistatik-Unterlage oder auf die originale Verpackungstüte der Komponenten, wenn Sie die Komponenten aus dem Computersystem herausnehmen.
5. Stellen Sie sicher, dass die ATX-Stromversorgung ausgeschaltet ist, bevor Sie den ATX-Netzanschluss in das Motherboard einstecken oder aus dem Motherboard herausziehen.

Einbau des Motherboards auf der Computerbodenplatte...

Wenn das Motherboard über Befestigungslöcher verfügt, die sich aber nicht an den Löchern auf der Bodenplatte ausrichten lassen und das Motherboard keine Schlitzlöcher für die Abstandhalter verfügt, dann machen Sie sich keine Sorgen. Sie können die Abstandhalter trotzdem in den Anbringungsöffnungen befestigen. Schneiden Sie den Bodenteil der Abstandhalter ab (der Abstandhalter könnte etwas hart und schwer zu schneiden sein, also Vorsicht mit den Händen!). Auf diese Weise können Sie das Motherboard immer noch an der Bodenplatte befestigen, ohne sich um Kurzschlüsse Sorgen machen zu müssen. Manchmal ist es nötig, mit den Plastikfedern die Schrauben von der Platinenoberfläche des Motherboards zu isolieren, da sich gedruckte Schaltungen oder Bauteile auf der Platine in der Nähe des Befestigungslochs befinden. Sonst könnte das Motherboard Schaden davontragen oder Funktionsstörungen bekommen.

Kapitel 1 Einführung

Leistungsmerkmale

Formfaktor	30,5cm x 24,4cm ATX-Formfaktor, 6 Schichten PCB.
CPU	- Socket 478 für Intel® Micro FC-PGA2 Pentium® 4-Prozessor - Intel Pentium®4 400/533MHz FSB - Unterstützt Intel® Pentium® 4 (Northwood, 0.13 μm) Prozessor 2. Cache je nach der CPU
Chipsatz	- Chipsatz 82850E HOST/AGP/Controller - ICH4 I/O Controller-Hub
Arbeitsspeicher	4 184-pin RIMM-Steckplätze - Unterstützt 4 x PC800 RIMM- oder 4 x PC1066 RIMM DIMM - Zwei direkte RDRAM-Kanäle - Unterstützt bis zu 2GB (Max)
E/A-Kontrolle	Winbond W83627HF
Steckplätze	1 CNR(Communication and Networking Riser)-Steckplatz 1 AGP, unterstützt 4X(1,5V)-Gerät 6 PCI-Steckplätze, unterstützt 33MHz & PCI 2.2 kompatibel
Onboard-IDE	2 IDE-Busmaster (DMA33/ATA66/ATA100) IDE-Anschlüsse für bis zu 4 ATAPI-Geräte - IDE3 und IDE4, kompatibel mit RAID,Ultra ATA133/100.
Onboard-Peripherie	1 Floppy-Anschluss, unterstützt 2 FDD mit 360K, 720K,1, 2M, 1,44M und 2,88M bytes. 1 paralleler Anschluss, unterstützt Normal/EPP/ECP-Modus 2 serielle Anschlüsse (COMA&COMB) 6 x USB 2.0/1.1 von ICH4 4 x USB 2.0/1.1 von NEC D720100AS1 1 IrDA-Anschluss für IR/CIR
Hardwareüberwachung	- Erkennung der CPU-/Strom-/Systemkühlerumdrehung - Warnung über CPU-Überhitzung - Erkennung der Systemspannung
Onboard-LAN	Integrierter RTL8100BL-Chipsatz
Onboard-USB 2.0	NEC D720100AS1-Chipsatz

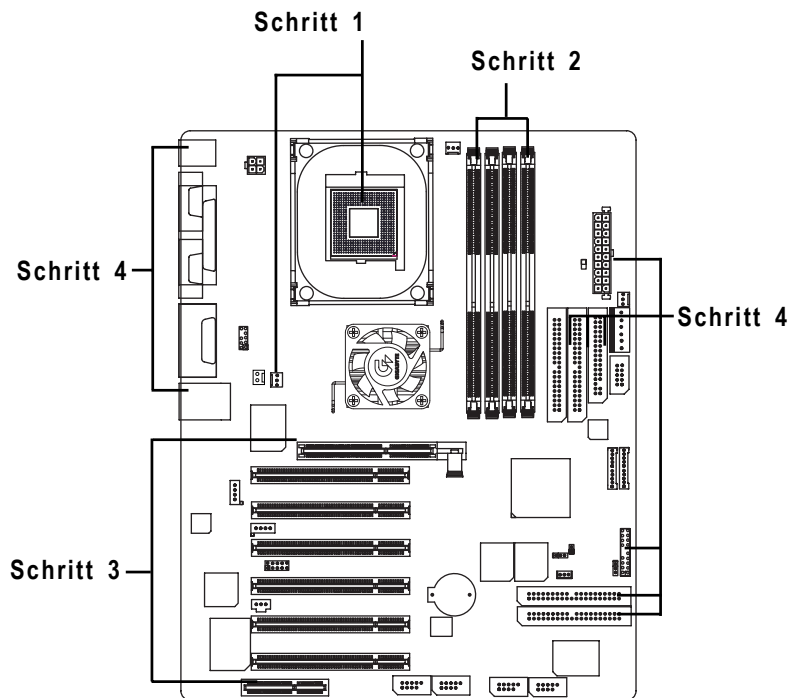
Fortsetzung folgt.....

Onboard MS,SD,SC	• Winbond SMART @I/O Chipset (Memory Stick , Security Digital und SC-Sockel)
Onboard-Sound	• Creative CT5880 Sound-Chipsatz + Sigmatel 9708T CODEC • 4-Kanal Audio CODEC • Line In/Line Out/Mic In/Game Port/CD In/AUX IN/SPDIF (5.1 Kanal)
Onboard-RAID	• Onboard Promise PDC20276 • Unterstützt Daten-Striping (RAID 0) oder -Mirroring (RAID 1) • Unterstützt parallelen Dual-IDE-Controllerbetrieb • Unterstützt IDE-Busmasterbetrieb • Status- und Fehlerprüfungsmeldungen während des Bootens • Die Mirroring-Funktion unterstützt automatisches Neuaufbauen im Hintergrund • Ausgestattet mit LBA- und Extended Interrupt13Übersetzungs Controller mit einem integrierten BIOS
PS/2-Anschluss	• PS/2-Tastaturschnittstelle und PS/2-Mausschnittstelle
BIOS	• Lizenziertes AMI BIOS, 4M Bit FWH • Unterstützt Dual BIOS / Q-Flash / Multisprache
Zusätzliche Funktionen	• PS/2-Tastatur Power-on mit Hilfe des Kennworts • PS/2-Maus Power-on • Externes Modem Aufwecken • STR(Suspend-To-RAM) • Wake on LAN • Netzwiederherstellung • USB-Tastatur/Maus Aufwecken von S3 • Unterstützt @BIOS • Unterstützt EasyTune4 • Unterstützt Face Wizard
Sonderfunktionen	• Überspannung (RIMM/AGP/CPU) • Übertaktung (CPU/PCI/AGP)

Kapitel 2 Hardwareinstallation

Um Ihren Computer einzurichten, müssen Sie die folgenden Schritte vervollständigen:

- Schritt 1- Installieren der Central Processing Unit (CPU)
- Schritt 2- Installieren der Arbeitsspeichermodule
- Schritt 3- Installieren der Erweiterungskarten
- Schritt 4- Verbinden der Flachbandkabel, Gehäuseanschlüsse und Stromversorgung
- Schritt 5- Setup des BIOS
- Schritt 6- Installieren der Utility-Software

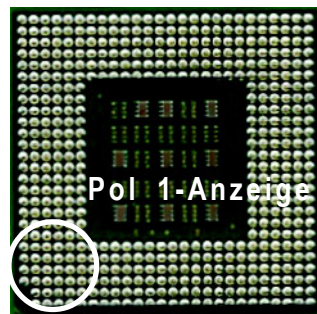


Schritt 1: Installieren der Central Processing Unit (CPU)

Installieren der CPU



CPU-Ansicht von oben



CPU-Ansicht von unten



1. Ziehen Sie den CPU-Sockelhebel ganz nach oben bis auf einen Winkel von 90 Grad.

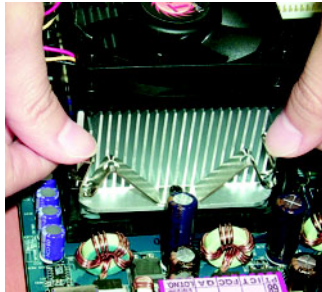


2. Richten Sie die abgeschnittene (goldene) Ecke der CPU an den Sockelpol 1 aus. Stecken Sie dann die CPU in den Sockel ein.

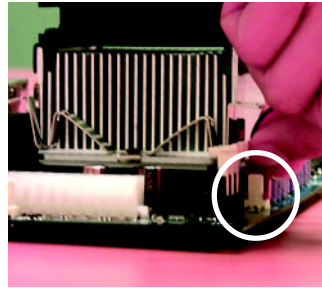
3. Drücken Sie den CPU-Sockelhebel nach unten und vervollständigen die CPU-Installation.

☛ Stellen Sie bitte sicher, dass der Typ Ihrer CPU von diesem Motherboard unterstützt wird.

CPU Heat Sink Installation



1. Befestigen Sie den Kühlkörper auf den CPU-Sockel auf dem Motherboard.



2. Vergessen Sie nicht den Netzstecker des CPU-Kühlers in den CPU-Kühleranschluss einzustecken, um die Installation zu vervollständigen.

- ☛ Verwenden Sie bitte von Intel genehmigte CPU-Kühler.
- ☛ Es ist empfehlenswert, dass Sie ein Thermoband verwenden, um eine bessere Wärmeleitfähigkeit zwischen Ihrer CPU und dem Kühlkörper zu haben. (Der CPU-Kühler kann wegen Verhärten der Thermopaste an der CPU hängen bleiben. In diesem Fall wird die CPU evtl. gleich mit dem Kühler aus dem CPU-Sockel herausgezogen, wenn Sie den Kühler entfernen ! Die CPU kann dadurch beschädigt werden. Deshalb empfehlen wir Ihnen, dass Sie statt Thermopaste ein Thermoband verwenden oder dass Sie beim Entfernen des CPU-Kühlers besonders Acht geben.)!
- ☛ Vergessen Sie nicht den Netzstecker des CPU-Kühlers in den CPU-Kühleranschluss einzustecken, um die Installation zu vervollständigen.
- ☛ Beziehen Sie sich bitte auf die dem CPU-Kühlkörper beigelegten Installationsanweisungen.

Schritt 2: Installieren der Arbeitsspeichermodule

Dieses Motherboard bietet 4 Rambus In-line Memory Module (RIMM)-Steckplätze an. Das BIOS erkennt automatisch den Typ und die Größe des Arbeitsspeichers. Stecken Sie zum Installieren des Speichermoduls das Modul in den Steckplatz ein. Das RIMM-Modul kann wegen der zwei Kerben nur in eine bestimmte Richtung eingesteckt werden. Achten Sie bitte darauf, dass die RIMM-Module, die jeweils in den RIMM1- und RIMM2-Steckplatz eingesteckt werden, vorzugsweise die selbe Größe und Frequenz haben. Ansonsten wird die Größe des größeren Moduls automatisch vom BIOS neu eingestellt, um es an das kleinere Modul anzupassen. Das selbe Prinzip gilt auch für den RIMM3- und RIMM4-Steckplatz. Sie können zwei RIMMs in die RIMM-Steckplätze einstecken. Sie müssen aber dann C-RIMM (Continuity RIMM)-Module in die leeren Steckplätze einstecken!

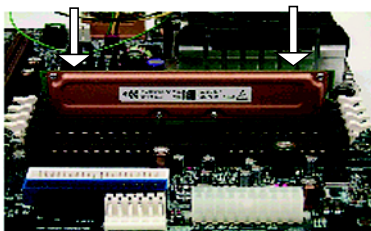


RIMM

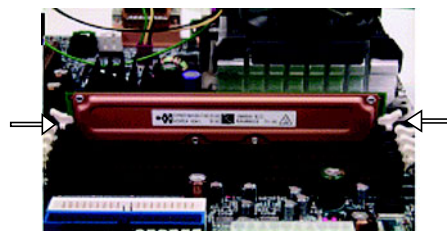
Stellen Sie bitte sicher, dass Ihr RIMM-Modul von diesem Motherboard unterstützt wird.



C RIMM

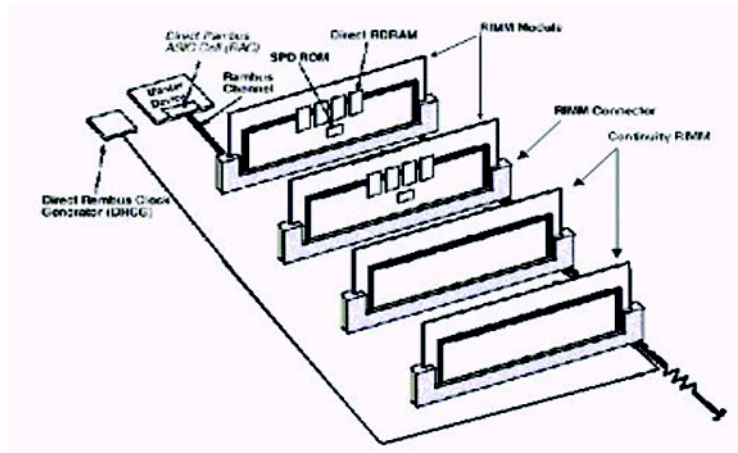


Stecken Sie das RIMM-Modul in den Steckplatz ein.



Drücken Sie die Auswurfriegel gegen das RIMM.

- Installieren oder Entfernen Sie das RIMM-Modul nicht, wenn die STR/RIMM-LED leuchtet.



Deutsch

Einführung in RIMM (Rambus In-line Memory Module)

Direct Rambus Memory Controller

⇒ Unterstützt direkt einen Dual Direct Rambus *-Kanal

- Unterstützt 300&400 MHz Direct Rambus *-Kanal @ 100MHz-Host-Busfrequenz.
- Unterstützt eine Arbeitsspeicher-Arraygröße von bis zu 256MB mit 64MB-/72MB-Modulen, bis zu 512MB mit 128MB-/144MB-Modulen oder bis zu 1GB mit 256MB-/288MB-Modulen.

⇒ Unterstützt bis zu 32 Direct Rambus-Geräte pro Kanal

⇒ Unterstützt einen bis zu 4 GB DRAM-Adressendecodingsplatz

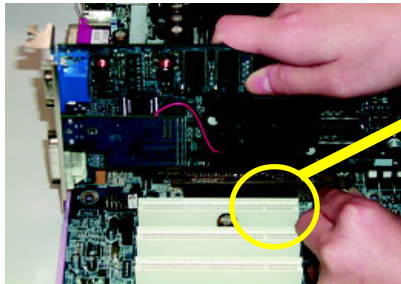
⇒ Konfigurierbarer optionaler ECC-Betrieb

- ECC mit Single-Bit-Fehlerkorrektur und Multiple-Bit-Fehlererkennung
- Single-Bit-Fehler werden korrigiert und in den Speicher zurückgeschrieben (automatische Fehlerbehebung)
- Parität-Modus wird nicht unterstützt

APIC-Speicherraum in Hardware. Der BIOS- oder System-Designer ist dafür verantwortlich, die DRAM-Population zu beschränken, so dass angemessener PCI-, AGP-, High BIOS- und APIC-Speicherraum zugewiesen werden kann.

Schritt 3: Installieren der Erweiterungskarten

1. Lesen Sie bitte die den Erweiterungskarten beigelegten Anweisungen, bevor Sie die Karten in den Computer einbauen.
2. Entfernen Sie das Computergehäuse, die Schraube und das Blech am oberen Ende des Steckplatzes.
3. Drücken Sie die Erweiterungskarte fest in den Steckplatz auf dem Motherboard ein.
4. Stellen Sie sicher, dass die Kontaktstelle der Karte richtig in dem Steckplatz sitzt.
5. Bringen Sie die Schraube wieder an, um das Blech der Erweiterungskarte zu befestigen.
6. Bringen Sie das Computergehäuse wieder an.
7. Schalten Sie den Computer ein. Nehmen Sie, wenn nötig, die Einstellung für die Erweiterungskarte im BIOS vor.
8. Installieren Sie den entsprechenden Treiber.



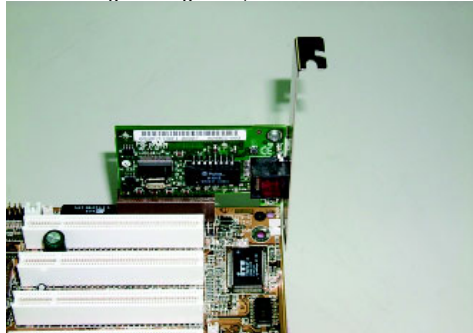
AGP-Karte



Ziehen Sie bitte vorsichtig den kleinen weißen Riegel am Ende des AGP-Steckplatzes heraus, um die AGP-Karte einzubauen bzw. zu entfernen. Richten Sie die AGP-Karte an den AGP-Steckplatz auf dem Motherboard aus und drücken die Karte fest in den Steckplatz ein. Stellen Sie sicher, dass die AGP-Karte von dem kleinen weißen Riegel befestigt wird.

Hinweise zur CNR-Installation

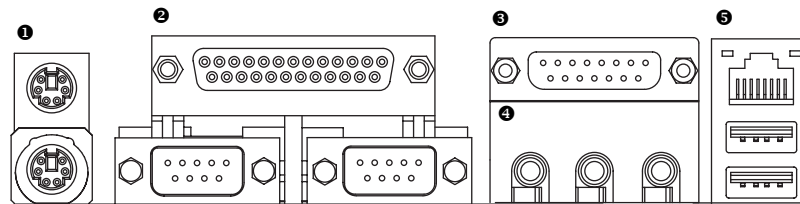
Verwenden Sie bitte standardmäßige CNR-Karten wie folgend dargestellt, um mechanische Probleme zu vermeiden.



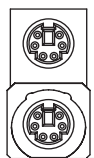
Standardmäßige CNR-Karte

Schritt 4: Verbinden der Flachbandkabel, Gehäuseanschlüsse und Stromversorgung

Schritt 4-1: Verbinden mit dem hinteren E/A-Feld



❶ PS/2-Tastatur- und PS/2-Mausanschluss

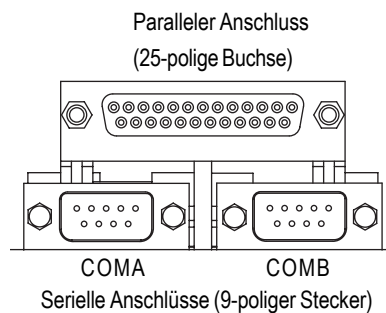


PS/2-Mausanschluss
(6-polige Buchse)

PS/2-Tastaturanschluss
(6-polige Buchse)

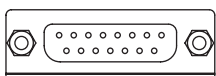
➤ Diese Anschlüsse unterstützen die Standardmäßige PS/2-Tastatur und PS/2-Maus.

❷ Paralleler Anschluss und serielle Anschlüsse (COMA/COMB)



➤ Dieses Motherboard unterstützt 2 standardmäßige COM-Anschlüsse und 1 parallelen Anschluss. Ein Gerät wie z.B. ein Drucker kann an den LPT-Anschluss angeschlossen werden; ein Gerät wie Maus, Modem usw. kann an den seriellen Anschluss angeschlossen werden.

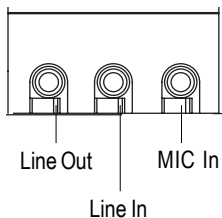
③ Game /MIDI-Anschluss



Joystick/ MIDI (15-polige Buchse)

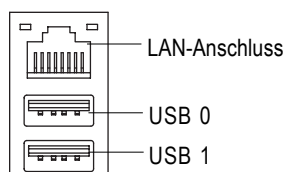
➤ Dieser Anschluss unterstützt einen Joystick, MIDI-Tastatur und andere Audiogeräte.

④ Audio-Anschlüsse



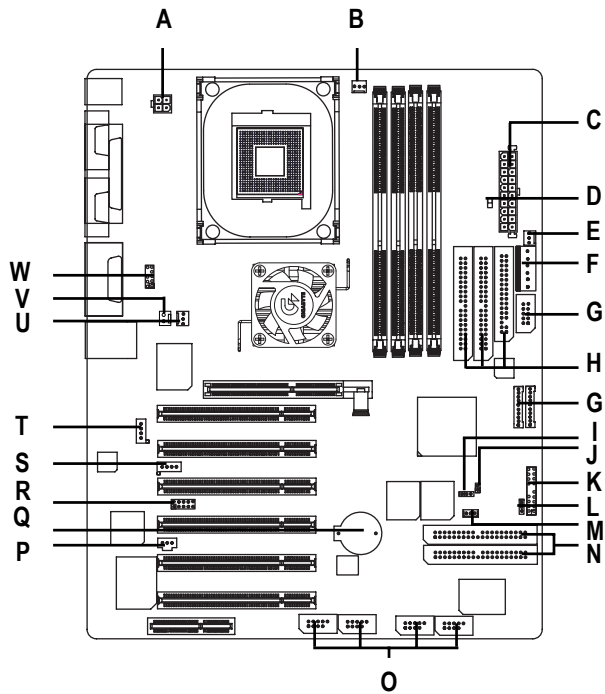
➤ Sie können nach der Installation des Onboard-Audiotreibers Ihre Lautsprecher an die Line Out-Buchse, Ihr Mikrofon an die MIC In-Buchse und Geräte wie CD-ROM, Walkman usw. an die Line In-Buchse anschließen.

⑤ USB/LAN-Anschluss

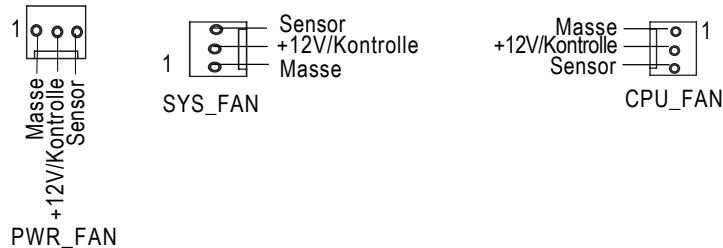


➤ Stellen Sie bitte zuerst sicher, dass Ihre Geräte wie z.B. USB-Tastatur, -Maus, -Scanner, -Ziplatwerk, -Lautsprecher usw. eine standardmäßige USB-Schnittstelle haben, bevor Sie die Geräte an die USB-Anschlüsse anschließen. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass Ihr Betriebssystem (Win 95 mit ergänzter USB-Unterstützung, Win98, Windows 2000, Windows ME, Win NT mit SP 6) den USB-Controller unterstützt. Unterstützt Ihr Betriebssystem den USB-Controller nicht, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um etwaige Anpassungssoftware oder Treiber-Upgrade zu erhalten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Händler Ihres Betriebssystems oder Gerätes.

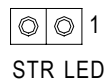
Schritt 4-2 : Verbinden der anderen Anschlüsse



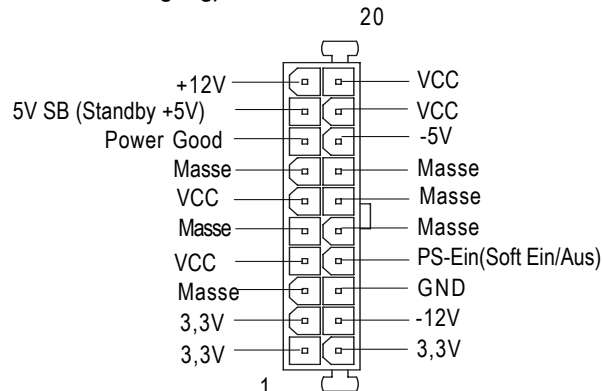
A	ATX_12V	L	PWR_LED
B	PWR_FAN	M	WOL
C	ATX	N	IDE3/IDE4
D	RAM_LED	O	F_USB1~4
E	SYS_FAN	P	SPDIF
F	AUX	Q	BATTERY
G	MS/SD/SC	R	IR_CIR
H	FDD/IDE1/IDE2	S	AUX_IN
I	CLR_CMOS	T	CD_IN
J	CI	U	CPU FAN
K	F_Panel	V	NB_FAN
		W	F_Audio

B / E / U : PWR_FAN / SYS_FAN / CPU_Fan-Anschluss

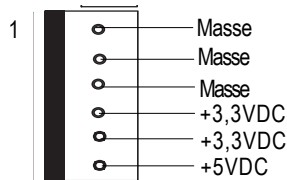
- Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass die richtige Installation eines CPU-Kühlers sehr wichtig ist, um die CPU vor Funktionsstörungen oder Schäden durch Überhitzung zu schützen. Der CPU-Kühleranschluss unterstützt max. 600 mA.

D: RAM_LED

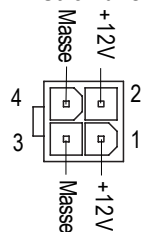
- ⚠ Entfernen Sie die Arbeitsspeichermodule nicht, wenn die RAM-LED leuchtet. Ansonsten kann ein Kurzschluss oder andere unerwartete Schäden durch die 2,5 V Standby-Spannung entstehen. Entfernen Sie die Arbeitsspeichermodule nur, wenn die STR-Funktion durch den Jumper deaktiviert ist oder das Netzkabel ausgesteckt ist !

C: ATX (ATX-Stromversorgung)

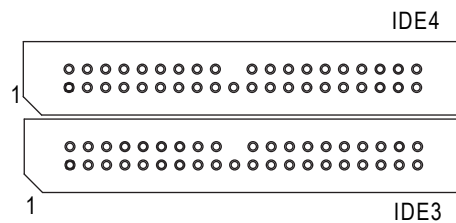
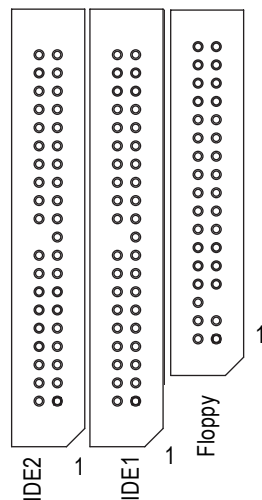
- Das Wechselstromkabel des Systems sollte nur angeschlossen werden, wenn das ATX-Stromkabel und andere benötigte Geräte bereits richtig an das Motherboard angeschlossen wurden.

F: AUX

- Dieser 6-polige Aux.-Stromanschluss bietet zusätzlichen Strom für den +3.3VDC- und +5VDC- Bedarf des Motherboards. Einzelheiten siehe S. 23

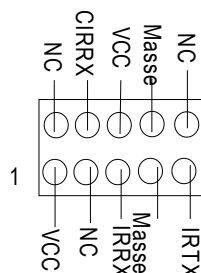
A: ATX_12V Stromanschluss

- Dieser Anschluss (ATX +12V) liefert der CPU die Betriebsspannung (Vcore). Das System kann nicht gestartet werden, wenn dieser " ATX+ 12V Stromanschluss" nicht angeschlossen ist.

H : Floppy- / IDE1- / IDE2-Anschluss N: IDE3- / IDE4-Anschluss
(Primär/Sekundär) (RAID / ATA133)


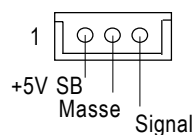
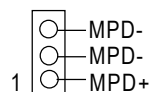
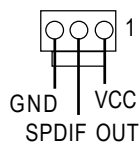
- **Wichtiger Hinweis:**
Schließen Sie bitte die erste Festplatte an IDE1 und das CDROM-Laufwerk an IDE2 an.

- **Wichtiger Hinweis:**
Wollen Sie IDE3 und IDE4 verwenden, nehmen Sie bitte entsprechende Einstellung im BIOS vor (S. 42).
Installieren Sie bitte anschließend den richtigen Treiber, um einen richtigen Betrieb zu haben. Einzelheiten siehe bitte das RAID Handbuch auf der CDROM.

R: IR_CIR

- Stellen Sie bitte sicher, dass der Pol 1 des IR-Gerätes richtig an den Pol 1 dieses Anschluss ausgerichtet wird. Sie müssen ein IR/CIR-Modul kaufen, um die IR/CIR-Funktion dieses Motherboards zu verwenden. Wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Giga-Byte-Vertreter für weitere Informationen.

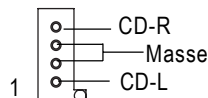
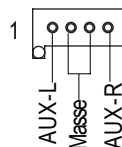
Verbinden Sie bitte das IR-Modul mit Pol 1 bis zu Pol 5, wenn Sie nur die IR-Funktion verwenden.

M: WOL (Wake On Lan)**L: PWR_LED****P: SPDIF**

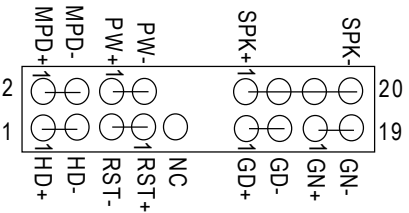
- Der SPDIF-Ausgang kann digitale Audiosignale zu externen Lautsprechern schicken oder komprimierte AC3-Daten zu einem externen Dolby Digital Decoder schicken. Verwenden Sie bitte diese Funktion nur, wenn Ihr Stereosystem die Digitalausgabefunktion hat.

J: CI (Gehäuse offen)

- Dieser 2-polige Anschluss gestattet Ihrem System den Alarm zu aktivieren oder deaktivieren, wenn das Computergehäuse geöffnet wird.

T: CD_IN (CD Audio Line In)**S: AUX_IN**

K: F_PANEL (2x10-polige Anschluss)

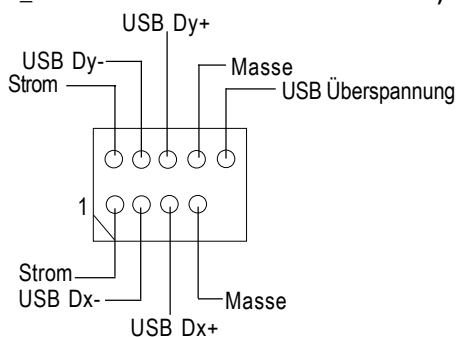


GN (Grün-Schalter)	Offen: Normalbetrieb Zu: Grün-Modus
GD (Grün-LED)	Pol 1: LED Anode(+) Pol 2: LED Kathode(-)
HD (IDE-Festplattenaktivitäts-LED)	Pol 1: LED Anode(+) Pol 2: LED Kathode(-)
SPK (Lautsprecheranschluss)	Pol 1: VCC(+) Pol 2- Pol 3: NC Pol 4: Daten(-)
RST (Reset-Schalter)	Offen: Normalbetrieb Zu: Hardwaresystem reset
P+P-P-(Strom-LED)	Pol 1: LED Anode(+) Pol 2: LED Kathode(-) Pol 3: LED Kathode(-)
PW (Soft Power-Anschluss)	Offen: Normalbetrieb Zu: Ein-/Ausschalten
MPD(Meldungs-LED/Strom-/ Sleep-LED)	Pol 1: LED Anode(+) Pol 2: LED Kathode(-)

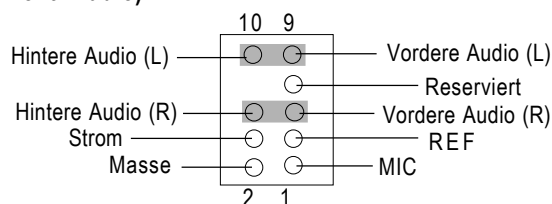
- Bitte verbinden Sie gemäß der obigen Pol-Zuweisung die Strom-LED, PC-Lautsprecher, Reset-Schalter und Netzschalter usw. auf der Frontseite des Computers mit dem F_PANEL-Anschluss.

O: F_USB1~ F_USB4 (Front-USB-Anschluss)

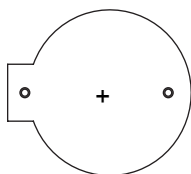
(Gelbe F_USB1 ~ F_USB4 Anschlüsse sind für USB 2.0-Geräte)



- Achten Sie bitte auf die Polung des Front-USB-Anschluss. Überprüfen Sie die Pol-Zuweisung, wenn Sie das Front-USB-Kabel anschließen. Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um ein optionales Front-USB-Kabel zu erhalten.

W: F_AUDIO (Front- Audio)

- Wollen Sie den "Front Audio"-Anschluss verwenden, müssen Sie 5-6, 9-10 Jumper entfernen. Um diesen Front Audio-Sockel zu nutzen, muss Ihr Computergehäuse einen Front-Audioanschluss haben. Stellen Sie bitte auch sicher, dass der Pol des Kabels richtig an den Pol des MB-Sockels ausgerichtet wird. Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um festzustellen, ob Ihr Computergehäuse den Front-Audio-Anschluss unterstützt.

Q : Batterie**ACHTUNG!**

- ❖ Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie nicht richtig eingebaut ist.
- ❖ Wechseln Sie die Batterie nur mit dem selben oder entsprechenden Typ, den der Hersteller empfiehlt.
- ❖ Entsorgen Sie die gebrauchten Batterien gemäß den Anweisungen des Herstellers.

I : CLR_CMOS (Clear CMOS Function)#

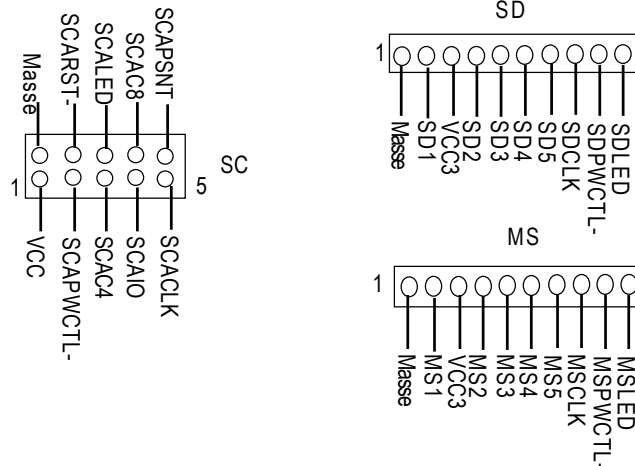
1  1-2 zu: CMOS löschen

➤ Sie können über diesen Jumper die CMOS-Daten löschen und die Standardwerte wiederherstellen.

1  2-3 zu: Normal

"#" Die Standardeinstellung schließt "Shunter" nicht ein, um einer unsachgemäßen Benutzung dieses Jumpers vorzubeugen. Um die CMOS-Daten zu löschen, machen Sie bitte kurz eine Verbindung mit Pol 1 und 2.

**G: SC(Smart Card-Schnittstelle), SD (Secure Digital Memory Card-Schnittstelle)
MS (Memory Stick-Schnittstelle)**



Das Gerät kann erweitert werden, um Flash Memory wie z.B. SD(Security Digital), MS (Memory Stick) und Smart Card-Leser zu verwenden. Die Smart IC-Karte kann die Sicherheit bei Authentifizierung der Online-Transaktion erhöhen. Sie können ein Kartenleser für diese Option kaufen. Fragen Sie bitte bei dem örtlichen Händler an.

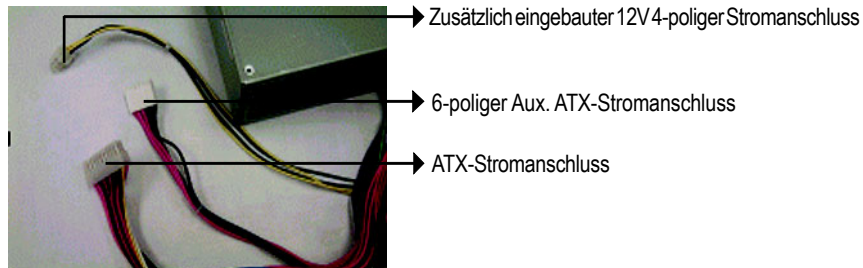
V) NB_FAN

➤ Wenn die Polung falsch ist, arbeitet der Chip-Kühler nicht. Der Chip-Kühler kann sogar beschädigt werden. (Üblicherweise ist die schwarze Ader für Masse gedacht.)

Schritt 4-3: Verbinden mit der ATX 12V Stromversorgung

- Bietet einen zusätzlichen 4-poligen Anschluss für 12V Spannung
- Rückwärts kompatibel und gestattet eine gemeinsame Nutzung der Stromversorgung
- Unterstützt 12V oder 5V CPU VRs

Prüfen Sie bitte, ob Ihr Netzteil die ATX12V-Stromversorgung unterstützt.



Verbinden mit dem 6-poligen Aux. Stromanschluss

Schritt 1: Richten Sie die Nase des zusätzlichen Stromkabels in einer 45°-Position an die Nute des Aux. Stromanschluss aus. Schritt 2: Stecken Sie das zusätzliche Stromkabel nach unten ein.

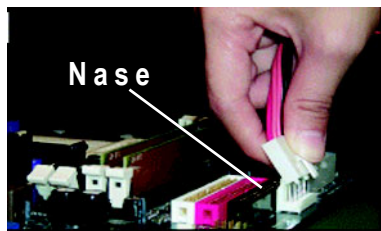


Abb. 1

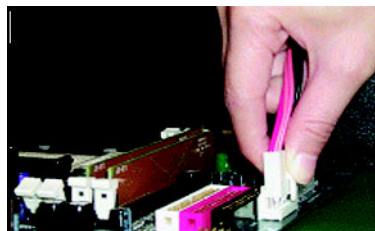


Abb. 2

Schritt 3: Prüfen Sie, ob die Installation richtig ist (siehe Abb. 3).

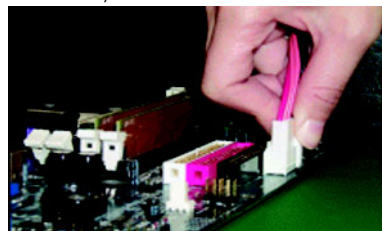


Abb. 3